

Private Ausbildung - Nebentätigkeit

Beitrag von „Tete-a-Tete“ vom 16. Juni 2024 11:25

Nein, ich weiß ganz sicher, dass sich die Termine nicht mit dienstlichen Verpflichtungen überschneiden würden und ich zudem auch flexibel bin. Selbst wenn abends mal etwas kollidiert aufgrund von Konferenzen o.ä., dann würde das online-Seminar halt einfach ausfallen und die Inhalte eigenständig nachgearbeitet werden. Die Präsenzseminare können je nach individuellen Lernfortschritt belegt werden. D.h. die werden zB stets zweimal im Monat angeboten und über die gesamte Ausbildungszeit kann ich mir selbst die 3 Präsenztermine legen.

Da es ja eine Ausbildung ist, muss ich dafür zahlen und habe keine Vergütung. Insofern bin ich mir gar nicht sicher, ob das auch als Nebentätigkeit zählt.

Das mit den weniger als 100Euro verstehe ich nicht so ganz. Ich darf, wenn ich eine Nebentätigkeit ausübe, doch 40% meines Jahresgehalts nebenbei verdienen. Oder meint es 100Euro steuerfrei?